

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 92 (2017)
Heft: 6

Artikel: Krieg mit Russland: Putins seltsame Rolle
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-731510>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Krieg mit Russland: Putins seltsame Rolle

Wenn Jürg Kürsener General Shirreffs Buch warm empfiehlt, dann ist ihm beizustimmen. Shirreffs «War with Russia» fesselt den Leser von der ersten Zeile an. Allein schon ob der unerhörten Fülle von taktisch-operativen Finessen lohnt sich das Lesen. Der Einwand betrifft Präsident Putins Rolle: Begeht er im Mai 2017 tatsächlich die Fehler, die ihm Shirreff anlastet? Hat er die russische Marine so lausig im Griff, dass diese dreist NATO-Schiffe versenkt, die sie nicht versenken sollte?

Zuerst aber gilt es, in Jürg Kürsener Lob für Richard Shirreff einzustimmen. Wie elegant und anschaulich Shirreff schreibt!

- Als der Brite Morland auf dem Motorrad dem russischen FSB-Major Vronsky entkommt, erkennt er Vronskys entgeistertes Antlitz – genau das Gesicht des Agitators, das er sich schon bei der Demo in Riga eingeprägt hatte.
- Als Morland in Kaliningrad den Bunker mit den nuklear bestückten Iskander-Raketen beobachtet, steigt ihm der Duft vom ersten Heu in die Nase.
- Und als er ganz zum Schluss seiner britischen Geliebten Allenby von der tapferen Lettin Krauja berichtet, wünscht diese schlicht: «Ich möchte sie sehen». Worauf er sagt: «Du wirst sie lieben».

Ein Denkmal den Balten

Überhaupt Marina Krauja! Sie verbindet dem Litauer Arvydas die Wunde, nachdem ihm das russische MG den linken Unterarm abgerissen hat. Sie führt die Briten von Lettland nach Kaliningrad, sie verkörpert

den baltischen Widerstandswillen. Nach geschlagener Schlacht folgt sie nicht Morland nach London; nein, sie kehrt in ihr Land zurück, um ihren gefallenen Bruder zu rächen.

Shirreff setzt den Balten und ihrem inneren Feuer ein wunderbares Denkmal.

Suchoi-T-50, nicht MiG-29

Grossartig nehmen sich General Shirreffs militärische Kenntnisse aus.

- Als am 12. Mai 2017 eine russische Patrouille den amerikanischen F-16-Piloten Major Bertinetti abfängt, sind das nicht etwa MiG-29 oder Su-34, sondern veritable Suchoi-T-50: die besten Jets der fünften Generation.
- Die zwölf Granaten, die innert 38 Sekunden eine Schule zerstören, kommen vom schweren Raketenwerfer BM-30 Smerch - *state of the art*.
- Und wie Schuppen fällt es dem Leser von den Augen, wenn ihn Shirreff in den Cyberangriff einweicht, der den Krieg für die NATO entscheidet.



Archivbilder

Begeht Putin so schwere Fehler?

Zuerst erkämpft Russland die Oberhand:

- Leicht gelingt der Durchbruch vom Donbass zur Krim.
- In Tagen erobert Putin das Baltikum.

Hohle «Friedensdividende»

Wie Shirreff die Versäumnisse des Westens schildert, wie er die «Friedensdividende» als hohl entlarvt und den schweisigen deutschen NATO-Botschafter karikiert, das gehört zum Besten des Buches.

Falsch liegt Shirreff politisch: In USA regiert Präsidentin Dillon, unschwer zu erkennen als Hillary Clinton. Dafür führt in London ein Mann das Szepter, im Charakter Theresa May, aber eben ein Mann.

Und nicht ganz glaubwürdig gelingt Shirreff sein Putin. Er lässt zu, dass Su-25-Flieger in Riga die deutsche FGS *Eckernförde* und die britische HMS *Padstow* versenken. Ebenso schlachten Russen mehrere 100 Amerikaner ab. All das schweist die NATO-Partner zusammen.

Ist Putin so dumm und naiv?

«Der Präsident», wie Shirreff Putin nennt, wirkt tapsig, dumm, eitel und schwach. Völlig unnötig begibt er sich bei Riga persönlich in Gefahr – nur, um vom schlauen Captain Morland elend gedemütigt zu werden. Zum Schluss stürzt er in einem obsoleten Mi-8-Heli über Sibirien ab.

Macht Vladimir Putin, der in der realen Welt das Spiel in Moldawien, Georgien und der Ukraine so gewandt spielt, derart plumpe Fehler? Würde er, der frühere KGB-Agent, dem Briten tatsächlich so naiv vor die Rohre fliegen?

Der neue SCHWEIZER SOLDAT erscheint im Mai 2017. Shirreffs Thriller setzt am 9. Mai 2017 ein. Bald wissen wir, ob der General mit seinem grandiosen Buch Recht behält, das zu lesen sich in jedem Fall lohnt – nur schon wegen der Fehler der NATO vor 2014.

fo. +



Um nuklear bestückte Iskander-Raketen in Kaliningrad dreht sich Shirreffs Buch.